

Institut für Geschichtswissenschaften
Professor Dr. Barbara Schlieben
Forschungskolloquium zur Geschichte des Mittelalters
Montag, 16 – 18 Uhr, Friedrichstraße 191, Raum 4031

- 16.04. **Carola Föller, Erlangen:** Welche Wege führen nach Rom?
Italische Bischöfe auf Konzilien ca. 470 – ca. 770
- 23.04. **Philipp Meller, Berlin:** Globalgeschichte des Frühmittelalters.
Offene und dichte Kontakträume im transkulturellen Austausch
- 30.04. Sitzung entfällt
- 07.05. **Tillmann Lohse, Berlin:** Kettenwanderer, Armutsflüchtlinge,
Saisonarbeiter? Bischof Bertold von Üxküll und andere klerikale
Einwanderer im hochmittelalterlichen Baltikum
- 14.05. **Giacomo Vignodelli, Bologna:** The New Critical Edition of Atto of
Vercelli's „Polipticum quod appellatur Perpendicularum“: A Close
Look into a Tenth Century Episcopal School
- 21.05. Pfingsten
- 28.05. **Felicitas Schmieder, Hagen:** Heilsgeographie als Schlüssel zum
Verständnis der Mappae Mundi des Spätmittelalters
- 04.06. **Tanja Skambraks, Mannheim:** Kredit und Caritas -
Franziskanische Wirtschaftsethik und die Herausbildung des
öffentlichen Pfandleihsystems im Italien des 15. und 16.
Jahrhunderts
- 11.06. **Philipp Winterhager, Berlin:** Papst und Kaiser, die Stadt und
das Reich. Hagiographischer Umgang mit dem byzantinischen
Rom im 9. Jahrhundert
- 18.06. **Thomas Wittkamp, Freiburg:** „Optimi vassalli“ – „devotissimi
vassalli“? Fallstudien über Vasallen in den „Gesta Karoli Magni“
Notkers des Stammlers
- 25.06. **Gion Wallmeyer, Essen:** Gottes Krieger und Karrieristen –
Kreuzzugsberater an den Höfen des frühen 14. Jahrhunderts
- 02.07. **Franziska Klein, Essen:** Zwischen Päpsten, Königen und
Klöstern. Fürsorge für jüdische Konvertiten im 13. Jahrhundert
- 09.07. **Janus Gudian, Frankfurt am Main:** Zum Geschichtsverständnis
von Ernst Kantorowicz
- 16.07. **Anja Zawadzki, Essen:** Renten für die Rente. Vorsorge- und
Zukunftshandeln im spätmittelalterlichen Lüneburg